

Wohin nach dem Ref???

Beitrag von „ohlin“ vom 23. Oktober 2004 23:37

Hallo ihr Lieben,
beim Lesen fällt mir immer wieder auf, dass viele von euch in NRW leben und arbeiten.
Ich bin eine echte Niedersächsin, bin hier aufgewachsen, habe hier studiert und werde in Kürze mein 2. Staatsexamen machen -etwas verspätet wegen längerer Krankheit. Ich möchte mich zum 01.02. bzw. 01.03.05 in NRW bewerben. Wisst ihr, ob ich mein niedersächsisches Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen mit den Fächern Deutsch, Mathe und Sachunterricht anerkennen lassen muss? Wer von euch hat den Wechsel von Niedersachsen nach NRW "gewagt"? Wie gut gelingt dies? Habt ihr es bereut? Welche Kreise/ Städte haltet ihr für wünschenswert, von welchen ratet ihr ab?
Wie sind überhaupt die Einstellungschancen zum Halbjahr?
Auf viele Infos zum Berufsanfang in NRW freut sich
Ohlin

Beitrag von „Conni“ vom 23. Oktober 2004 23:46

Hi ohlin,
du musst immer dein Zeugnis anerkennen lassen in NRW. Das glaub ich in Münster gemacht. Wo das genau stand, weiß ich aber nicht mehr.
Stellenchancen in NRW sehen für Grundschule wohl sehr schlecht aus, für Sek I, insbesondere Hauptschulen (mit Mathe als Mangelfach) besser.

Grüße,
Conni

Beitrag von „nofretete“ vom 24. Oktober 2004 16:09

Hallo Ohlin, nach dem Zweiten Staatsexamen kannst du dich überall bewerben, NRW ist in so etwas eigentlich unproblematisch, Bayern ist da schwieriger.
Kreise und Städte zu nennen ist schwierig, wo liegen denn deine Vorlieben? Eher dörflich oder

städtisch? Wie wäre es mit den Orten nahe der niedersächsischen Grenze? In Großstädten ist es generell schwieriger was zu bekommen.

SU, M und D ist hier eine schlechte Fächerkombi, da M und D Pflicht sind im Studium und SU "jeder machen kann", wenn Su ausgeschrieben wird haben die Schulen meist schon jemand, der genau ins Profil passt oder sie verlangen noch viel extra wie Reli als Zusatzfach, dass man ein Musikinstrument spielen kann....Außerdem brauchst du eine NOte von 1,0 - 1,2 da es zu viele Bewerber gibt. IM NOvember gibt es wieder schulscharfe Ausschreibungen. Aber wie Conni schon sagte mit Stellen an der GS sieht es schlecht aus. Gruß Nof.

Beitrag von „Petra“ vom 24. Oktober 2004 17:18

Bitte nimm es mir nicht übel oder werte es nicht als Haarspalterei, aber bei solchen Formulierungen

Zitat

da M und D Pflicht sind im Studium und SU "jeder machen kann",

rollt sich irgendwie alles bei mir auf.... 😞 Auch wenn es in Anführungszeichen steht.

Wertet doch bitte den Sachunterricht nicht immer so ab. Es ist ein tolles Fach, das wirklich nicht nur für die übrig bleibt, die sonst nix können.

Nicht jeder kann SU gut unterrichten, das habe ich leider schon oft erleben müssen....

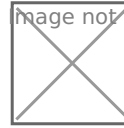
Die Aussage, dass man mit Mathematik, Deutsch und Sachunterricht nicht so gute Karten auf dem Schulmarkt hat, stimmt natürlich schon. Aber mittlerweile ist es in NRW fast egal, welche Fächer man hat, es sieht im Grundschulbereich überall sehr mau aus.

btw.: auch für Religion gibt es keine Eingangsprüfung

Petra

Beitrag von „Sabi“ vom 24. Oktober 2004 17:27

hallo **petra** 😊



ich glaube nofretete geht das genauso gegen den strich wie dir

besser gesagt geht es uns allen wohl so.. 😞

aber leider ist es so: hinz und kunz dürfen su unterrichten und wir fachleute sind halt nicht gefragt.. 😞

hallo **ohlin** 😊

also in owl siehts es gs-technisch sehr mau aus, soviel zu der frage nach den kreisen.
fürs ruhrgebiet sind meist mehr stellen ausgeschrieben, da wohnen auch einfach mehr leute.
eine superschöne stadt in nrw, und auch recht beschaulich, ist bonn *schwärm*

grüße, sabi

Beitrag von „Petra“ vom 24. Oktober 2004 17:37

Zitat

besser gesagt geht es uns allen wohl so.. aber leider ist es so: hinz und kunz dürfen su unterrichten und wir fachleute sind halt nicht gefragt..

Sabi, ja du hast wohl recht.

Wahrscheinlich bin ich einfach nur dünnhäutig bei dem Thema....

Petra

Beitrag von „nofretete“ vom 24. Oktober 2004 17:48

Sabi, danke du hast die Anführungszeichen richtig verstanden.

Petra: Ich gehöre auch zu denen, die Sachunterricht studiert haben, auch noch gerade den gesellschaftswissenschaftlichen Bereich, damit hatte ich nach dem Ref. keine Chance und habe es erleben müssen, wie wenige Stellen es dafür gibt und wie die Ausschreibungen sind.

Mich regt es genauso auf wie dich, dass immer alle meinen SU könne jeder, von daher die Anführungsstriche.

Ich weiß, dass du auch schon ewig lange nach einer Stelle suchst (wie klappt das denn nun in Bayern?) und mit SU die gleichen Erfahrungen hast.

Deswegen bin ich jetzt übrigens zur HS gegangen.

Also bitte den Satz "_SU kann jeder" nicht falsch verstehen, er ist ironisch gemeint und basiert auf meinen Erfahrungen. Wollte OHlin nur vorwarnen. 😊

Beitrag von „philosophus“ vom 24. Oktober 2004 18:07

Zitat

eine wunderschöne Stadt in NRW, und auch recht beschaulich, ist Bonn *schwärm*

Kann ich bestätigen. 😊 Aber mit Stellen - vor oder nach dem Ref. - sieht's in allen Formen mau aus, weil sich halt auch viele Leute bewerben (Universitätsstadt).

gruß, ph. "wahlbonner"

Beitrag von „sina“ vom 24. Oktober 2004 19:15

Hallo!

Mit festen Stellen sieht es tatsächlich sehr schlecht aus in NRW, allerdings gibt es Vertretungsstellen ohne Ende. Im Sommer sind von den Schülern alle Leute mit 1. Staatsexamen angeschrieben worden, ob sie nicht schon bis zum Beginn des Refs eine Vertretungsstelle übernehmen möchten. Anscheinend gab es nicht genug Leute mit 2. Stex. Hoffentlich bleibt das bis Dezember so!

Grüße,
Sina

Beitrag von „alias“ vom 24. Oktober 2004 20:24

Meistens suchen die Schulämter zum Halbjahr händeringend nach Lehrern, weil dann die große Grippewelle einen Teil der Kollegen hinrafft und auch der Wonnemonat Mai knallhart durchschlägt - da gehen dann viele Kolleginnen zum Jahreswechsel in Mutterschutz 😄

Melde dich auf dem Schulamt und zeig Bereitschaft, auch eine Krankheitsstellvertretung anzunehmen.

Wenn man erst den Fuß in der Tür hat.....

Beitrag von „ohlin“ vom 24. Oktober 2004 22:23

Hallo Alias,

sprichst du für NRW? Ich dachte, da müsse ich mich an die jeweilige Bezirksregierung wenden, da es in NRW keine Schulämter gibt. Dagegen gibt es z.B. in Schleswig-Holstein keine BezReg, sondern Schulämter. Unterliege ich da einem großen Irrtum???

Am liebsten möchte ich in den Raum Bonn. Habt ihr da Erfahrungen??? Es muss ja keine GS in der City sein, Bonn hat ja zahlreiche Vororte, verschiedene Stadtteile.....Und an eine haupt-, Real- oder Gesamtschule kann ich auch.

Gruß

ohlin

Beitrag von „alias“ vom 24. Oktober 2004 23:51

Bei uns in Ba-Wü heißen die (noch) Schulämter - sollen jedoch bald in die Landratsämter eingegliedert werden.

Wie sich das in anderen Bundesländern nennt, müsst ihr selbst rausfinden. Da seid ihr näher dran.....

Beitrag von „nofretete“ vom 24. Oktober 2004 23:59

In NRW sind die Schulämter für die Vertretungsstellen zuständig, die Bezregs. regeln die Festeinstellungen. Gruß Nof.